

MAXSHUTTLE

Themen für Grundschulen und Sek I: Dauer: 2 Stunden

1. Frottage: Vom Küchensieb zur Schnecke

Wir entdecken Gegenstände unserer Umwelt neu. Mit dem Durchreibeverfahren erschaffen wir mit bunten Wachskreiden Strukturen unserer eigenen fantastischen Welten.

2. Tag und Nacht

Wie verändern sich die Farben, wenn es dunkel wird? Wir malen ein buntes Tagesbild und lassen es mit Tusche zum Nachtbild werden.

3. Fantastische Räume: Bühne frei!

Wir gestalten in einem Karton einen Theaterraum und platzieren darin collageartig Figuren. Bitte nach Möglichkeit einen kleinen Karton mitbringen.

4. Kleine Monsterwerkstatt (Masken)

Inspiziert von den ungewöhnlichen Skulpturen von Max Ernst gestalten wir Masken aus Pappe

5. Punkt, Punkt, Komma, Strich – ganz so einfach ist es nicht!

Druckworkshop: Wir betrachten Aus Linien und Strichen auf Styreneplatten drucken wir unser Selbstporträts

6. Auf großer Expedition!

Von wegen Wüsten sind öd und leer – wir begeben uns mit Max Ernst in die Wüsten Arizonas und entdecken, wer dort lebt und was dort blüht.

Plastisch:

7. Kleine Monsterwerkstatt (Tonfiguren)

Inspiziert von den ungewöhnlichen Skulpturen von Max Ernst gestalten wir Monster aus Knete oder Ton.

8. Tierisch gut!

Auf der Suche nach Tieren im Museum lassen wir uns von den Kunstwerken inspirieren und bauen aus Alltagsgegenständen ein fantasievolles Tier.

Dauer: 2,5 Stunden:

1. Zaubergarten

Mit dem Abklatschverfahren schaffen wir formloses Farbchaos, aus dem wunderbare Landschaften entstehen.

2. Verrückte Maschinen

Aus Holz, Draht, Verpackungsmaterialien und Pappe basteln wir Wunder-, Wunsch- und Zeitmaschinen

Themen zur Sonderausstellung: Surreale Tierwesen

Dauer: 2,5 Stunden

1. Ziemlich schräge Vögel

Aus Alltagsmaterialien werden Vögel gestaltet ziemlich schräg zusammengestellt.

2. Frau Fisch und Herr Hirsch!

Halb Mensch, halb Tier...Mit Schere und Kleber entstehen verrückte Misch- und Fantasiewesen.

Themen für Sek II: Dauer: 2 Stunden

1. Zufall-Collage

Anhand der Collagen und Collageromane von Max Ernst analysieren wir die Wirkung von Materialien und Gestaltungsspuren und kombinieren ausgewählte Bildmotive zu surrealen Bildgeschichten.

2. Illusionäre Räume

Durch Überschneidung, Staffelung, Verkleinerung und Flächenorganisation entstehen ungewöhnliche Räumlichkeiten, die mit Figuren collageartig verfremdet werden.

3. Surreale Plastik

Wir fertigen in Anlehnung an die plastischen Verfahren bei Max Ernst unterschiedlichen Materialien wie Verpackungsmaterial, Draht und Pappe ein eigenes Werk.

4. Verdreht und verbogen

Ob Loplop, Schnabelmax, Tänzerinnen oder Masken: wir entwickeln dreidimensionale Drahtskulpturen

Dauer: 2,5 Stunden

1. Wunderwelt der Décalcomanie

Wüstenartige Landschaften, grüne Dschungel, dunkle, düstere Nachtszenarien: Wir tauchen in die visionäre Welt von Max Ernst und gestalten zufallsgeneriert Traumlandschaften.

2. Surreale Dinge

Der Zufall wird dreidimensional. Ausgehend vom plastischen Werk von Max Ernst verändern wir einen Alltagsgegenstand. Bitte ausrangierte, nicht mehr benötigte Gegenstände (Schuhe, Gefäße, kleine Elektrogeräte etc.) mitbringen.

Thema zur Sonderausstellung: Surreale Tierwesen

Dauer: 2,5 Stunden

1. Crossover

Mit der Collagetechnik entstehen aus unterschiedlichen Vorlagen Fantasievolle Welten, die mit Wort- und Zeichenschnipseln weiter surreal verfremdet werden.

**Kosten: Workshop mit 2 Stunden Dauer: 6 € pro Schüler*in
Workshops mit 2,5 Stunden Dauer: 7.50 € pro Schüler*in**